

ORT: Sarleinsbach,
Pfarrkirche, am äußeren
südlichen Chor.

TAFEL: Kelheimerplatte.

GRÖSSE: 40 × 40 cm.

NAME: Johann Blasius Wall,
Pfarrer.

DATIERUNG: 1777.

STIL: Spätklassizistisch.

INSCRIFT: Hier ruhet
Der Hochwürdige Her
Johann Blasius Wall,
zu Passau geboren,
11 Jahre Pfarrer zu Peilstein,
und 8 $\frac{1}{2}$ zu Sarleinsbach,
gestorben den 18. 8ten 1777.
O Pfarrkind, bitt doch itzt
für mich,
Der ich gelebt hab einst für dich
Den Unterricht, den ich dir gab
Befolg', so gehst du froh
ins Grab.

GESCHICHTE: Johann Blasius Wall
war von 1769—1777 Pfarrer in
Sarleinsbach und liegt auch dort
begraben. Schon 1755 war er im
selben Markt als Kooperator
tätig. Während seiner Amtszeit
firmte 1776 Kardinal Graf
Firmian von Passau an zwei
Tagen über 1000 Firmlinge.

Hier ruhet
Der Hochwürdige Herr Johann Blasius Wall,
zu Passau geboren
11 Jahre Pfarrer zu Peilstein, und 8 $\frac{1}{2}$ zu Sarleinsbach,
gestorbenen 18. 8ten 1777.

O Pfarrkind bitt doch itzt für mich,
Der ich gelebt hab einst für dich
Den Unterricht, den ich dir gab
Befolg', so gehst du froh ins Grab.